

## Inhalt

# 1. GEH BEICHTEN!

Warum es stark ist, die Versöhnung mit Gott zu suchen.  
Und wie man das macht.

*Seite 9*

# 2. IN & OUT

Der etwas andere Beichtspiegel

*Seite 21*

# DAS SAKRAMENT DER BEICHTE

Wie geht das denn jetzt?

Was braucht man dazu?

Und wie mach ich das bloß?

*Seite 27*

# GUTE GEBETE ZUR BEICHTE

*Seite 35*

Die Zeichen und  
ihre Bedeutung:



Wörtliches  
Zitat



Zitat aus der  
Hl. Schrift



Infos &  
Tipps



YOUCAT-  
Frage

# 3. BEICHTEN – YES, I CAN!

*Seite 45*

## **ZUR ERGÄNZUNG I**

Beichtstuhl oder Beichtgespräch?

*Seite 68*

## **ZUR ERGÄNZUNG II**

Fragen zur Beichte

Für alle, die es genau wissen möchten.

*Seite 72*

---

Bibliographische Information der  
Deutschen Bibliothek  
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet  
diese Publikation in der Deutschen  
Nationalbibliographie; detaillierte bi-  
bliographische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2013 by  
Sankt Ulrich Verlag GmbH, Augsburg

Die Verwendung der Marke YOUCAT  
erfolgt mit freundlicher Genehmigung  
des Herausgebers des YOUCAT, der  
Österreichischen Bischofskonferenz.  
Alle Rechte vorbehalten.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis des  
Bischöflichen Ordinariates Augsburg,  
Nr. 4163 vom 07.06.2013, Monsignore  
Harald Heinrich, Generalvikar

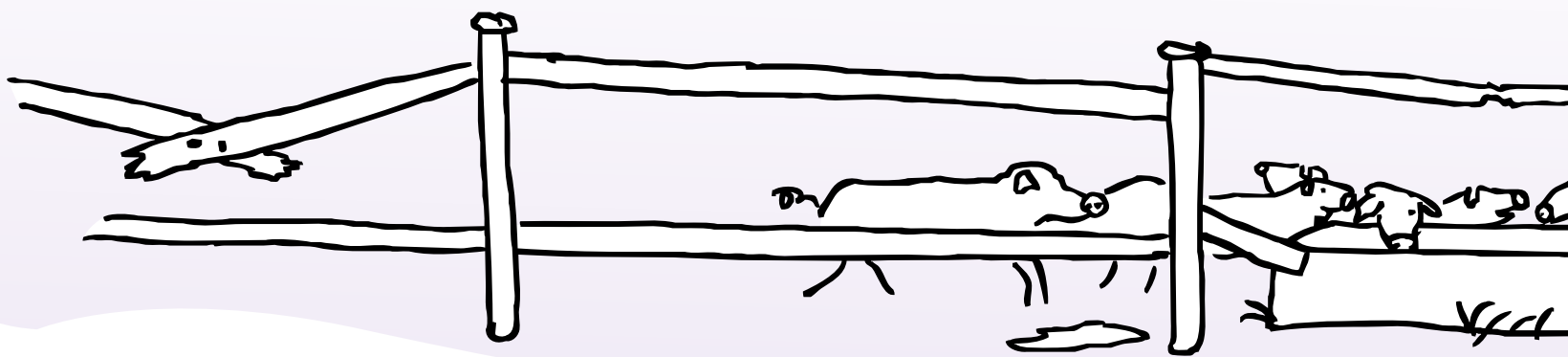
Umschlaggestaltung, Layout,  
Illustrationen und Satz:  
Alexander von Lengerke, Köln

Gesamtherstellung:  
CPI BOOKS – Ebner & Spiegel, Ulm

ISBN 987-3-86744-173-5

[www.sankt-ulrich-verlag.de](http://www.sankt-ulrich-verlag.de)

[www.youcat.org](http://www.youcat.org)

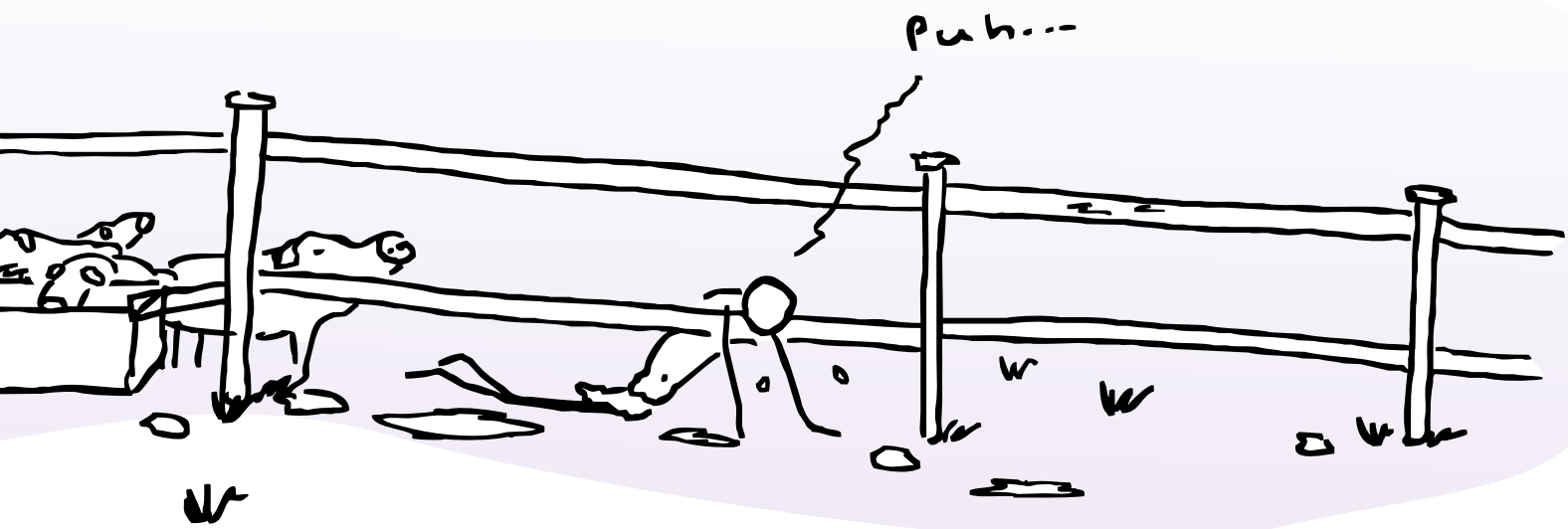


## Wie Gott ist? Einfach unglaublich!

Ja – das denke ich oft auch von mir: Hey, Gott, wie habe ich das verdient, dass du ausgerechnet so ein Interesse an mir hast?! Du kennst mich doch! Ich hab wirklich nicht so viele tolle Sachen vorzuweisen.

Aber offenbar interessiert das Gott nicht wirklich. Seine Liebe ist unbeirrbar. Und was macht das mit mir? Ich kapituliere. Ich komme angetrabt wie der verlorene Sohn im Evangelium. Ich kann es manchmal gar nicht glauben, dass der Vater im Himmel noch einmal die Arme aufreißt und mich lachend begrüßt. Ich stammle wie der verlorene Sohn: „Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein!“ (Lk 15,21).

Ich kann es nicht fassen, wie Gott auf mich reuigen Sünder reagiert. Normalerweise müsste man sagen: Der macht mich jetzt alle! Sein strafender Blick vernichtet mich! Müsste er nicht irgendwas sagen wie: „Hau ab! Geh mir aus den Augen!



Ich will dich *nie, nie, nie* wieder sehen!“ Aber genau das tut Gott nicht! Er ist total glücklich, dass ich zu ihm gefunden habe. Er hat ein Fest für mich vorbereitet. Alles vom Feinsten!



„Manche sagen: „Ich habe zu viel Böses getan, der liebe Gott kann mir nicht verzeihen.“ Das ist eine grobe Lästerung! Es bedeutet, der Barmherzigkeit Gottes eine Grenze setzen. Sie hat aber keine: sie ist grenzenlos. Nichts beleidigt den lieben Gott so sehr, als an seiner Barmherzigkeit zu zweifeln.

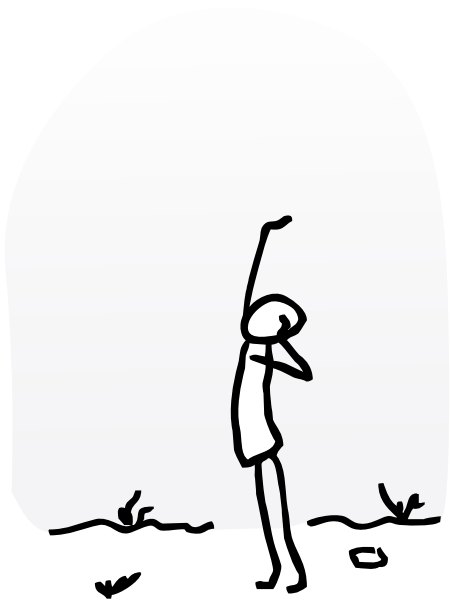
JEAN MARIE VIANNEY  
(PFARRER VON ARS)

## Ein Gebet um eine gute Gewissensforschung



# Ich brauche dich,

Herr, als meinen Lehrer,  
tagtäglich brauche ich dich.  
Gib mir die Klarheit des Gewissens,  
die allein deinen Geist erspüren kann.  
Meine Ohren sind taub,  
ich kann deine Stimme nicht hören.  
Mein Blick ist getrübt,  
ich kann deine Zeichen nicht sehen.  
Du allein kannst mein Ohr schärfen  
und meinen Blick klären  
und mein Herz reinigen.  
Lehre mich, zu deinen Füßen zu sitzen  
und auf dein Wort zu hören. Amen.



JOHN HENRY NEWMAN

## Ein Gebet zum Heiligen Geist für eine gute Beichte

# Komm, Heiliger Geist,

gib mir die Gnade, dass ich meine Sünden  
genau erkenne, dass ich sie ernsthaft bereue,  
dass ich aufrichtig und ehrlich beichte  
und mich wahrhaft bessere. Amen.

## Reuegebete

# Mein Gott,

es tut mir von Herzen leid,  
dass ich auf all deine Liebe zu mir  
so schlecht geantwortet habe.  
Es schmerzt mich in meiner Seele,  
dass ich mit meinen Worten,  
meinen Gedanken, meinen Taten und Unterlassungen  
gegen deine unendliche Barmherzigkeit  
gesündigt habe.  
Verzeih mir, Herr.  
Schau mich an, wie ich zu dir komme,  
so unvollkommen und mit leeren Händen.  
Hab Erbarmen mit mir.  
Ich glaube, dass du mich als dein Kind  
von neuem annehmen möchtest.  
Ich suche deine Liebe und deine grenzenlose Vergebung.  
Ich nehme mir fest vor, Buße zu tun,  
nicht wieder in die Sünde zu fallen  
und die Gelegenheiten zur Sünde zu meiden.  
Mach du mich  
durch dein Leiden und Sterben  
heil und gesund  
und gib mir die Gnade,  
deiner Liebe besser zu entsprechen.  
Amen.